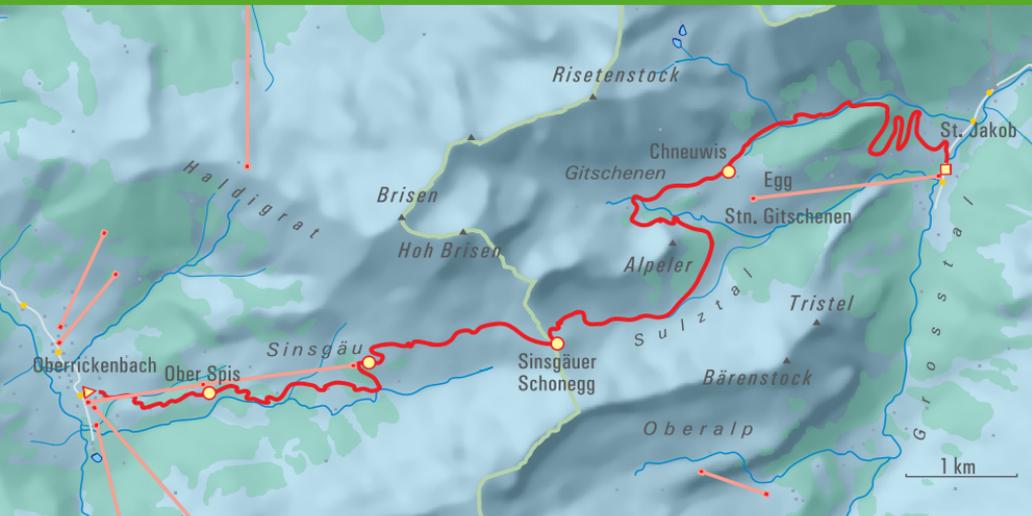


# Alpwirtschaft über dem Vierwaldstättersee



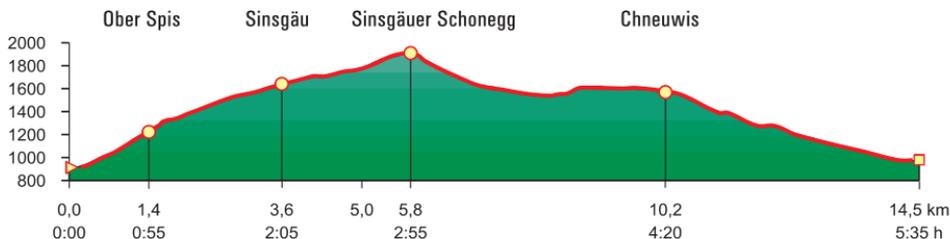
## Oberriickenbach > St. Jakob

## Bergwanderung

	Oberriickenbach	0 h 00 min						
	Ober Spis	0 h 55 min	0:55				hoch	
	Singgäu	2 h 05 min	1:10				5 h 35 min	
	Singgäuer Schonegg	2 h 55 min	0:50				14,5 km	
	Chneuwis	4 h 20 min	1:25				1060 m	
	St. Jakob	5 h 35 min	1:15				985 m	
								245T Stans

Oberriickenbach

St. Jakob



© Schweizer Wanderwege





## Durch die ursprüngliche Innerschweizer Äplerwelt

In den Bergen ist alles etwas anders als im Tiefland – und das betrifft auch die Bauern, die hier mit ihrem Vieh leben und arbeiten. Auf der Alp Ober Spis bei Oberrickenbach wird dies schnell augenfällig. Wo der Mittellandbauer in kürzester Zeit und mit schnellen Maschinen das Gras mäht, wendet und einsammelt, steht Bauer Josef Durrer in einem steilen Hang und «zettelt» das geschnittene Gras mit der Heugabel. Er zeigt mir auch den kleinen Bach vor dem Haus, der immer wieder zu einem reissenden Wildbach anschwillt. Eine Zufahrtsstrasse gibt es (noch) nicht, und so muss er sämtliche Ware mit der kleinen Luftseilbahn zu seinem Heimetli bringen. Die Wanderung von Oberrickenbach über die Sinsgäuer Schonegg nach St. Jakob führt durchgehend durch unverfälschte Innerschweizer Alpen. Und so anspruchsvoll wie das Bauern hier in den Bergen ist, so urchig und ursprünglich ist die Wanderung. Man teilt den Weg mit dem Vieh, kommt an der Alphütte vorbei, in der noch gekäst wird, und überquert Schuttfelder, die von Unwettern in der Weide abgelagert wurden. Stellenweise sind nur noch Spuren des Wegs erkennbar. Die sechs-

stündige Wanderung lässt sich einfach abkürzen, mit zwei Luftseilbahnen auf der Nidwaldner Seite und einer auf der Urner Seite. Am schönsten ist es aber, die Tour stattdessen zu verlängern – mit einer Nacht auf Gitschenen. Hier gibt es nicht nur ein Berggasthaus, sondern auch den Bauernhof Kneiwies. Er liegt wunderschön auf einer Terrasse mit tollem Blick zum Urirotstock, und nach einer geruhsamen Nacht in einem der Zimmer serviert Käthy Furrer ein währschaftes Bauernfrühstück an den Tischen vor dem Haus, mit selbst gebackenem Zopf und Heidelbeerkonfitüre aus Gitschener «Häiberi».

Heinz Staffelbach, 2013

### INFO

Bauernhof: [www.kneiwies.ch](http://www.kneiwies.ch), Schlafen im Stroh, Zimmer, Ferienwohnung, liegt am Weg  
Tourismus Wolfenschiessen [www.tourismus-wolfenschiessen.ch](http://www.tourismus-wolfenschiessen.ch)  
Isenthal Tourismus [www.isenthal.ch](http://www.isenthal.ch)



Der Hof Kneiwies liegt wunderschön auf einer Terrasse mitten in einer urigen Bergwelt. Rechts der Hoh Brisen (2413 m)

